

TICKET **B**

Architektur erleben.

FÜHRUNGEN 2024





Foto: Kora Johanns

TICKET B – Ihr Team für Baukultur	01
Die Führungen im Überblick	02
Ihre Optionen	03

#### **KLASSIK**

Museumsinsel und Humboldt Forum: Weiterbauen und Rekonstruieren	04
Schnitt durch die Mitte: Vom Ex-Blumengroßmarkt zur Museumsinsel	04
Mitte: Von Babylon bis Tacheles	05
Bauhaus-Archiv und Kulturforum	05
Berlin Ost-West: Vom Zoo zum Alexanderplatz	06
Regierungsviertel und Pariser Platz	06
Wohnungsbau der 50er Jahre: Das Hansaviertel	07
Wohnungsbau der 50er Jahre: Die Karl-Marx-Allee	07
Wild Wedding: Architektur und Subkultur	08
Neukölln: Stadt neu denken	08
Europacity: Ein neues Quartier entsteht	09
Rummelsburger Bucht	09

#### **EXTRA**

Urbaner Holzbau	10
Neues Wohnen und Arbeiten in Kreuzberg	10
Berlin im Überblick: mit dem Rad vom Alex bis Libeskind	11
Neues Wohnen: Siedlungen der Berliner Moderne	11
Brutalismus	12
Grüne Stadt: Landschaftsarchitektur auf dem Rad	12
Anything goes! Bauten der IBA '87 in Kreuzberg	13
Sehfahrten: Auf der Spree durch Berlin	13



Foto: Fiona Milschmann

### **PREMIUM**

Das Konzept	14
Bildungsbauten im Wandel	14
Bauen im Bestand: Neues Museum und Neue Nationalgalerie	15
Zeitgenössischer Ziegelbau	15

### **SIDESTEPS**

Das neue alte Potsdam	16
Das Bauhaus in Weimar und Dessau	16
Leipzig	17



## Ticket B – Ihr Team für Baukultur

Unsere Architekten, Professorinnen, Dozenten und Fachautorinnen vermittelt Ihnen spannend und authentisch das zeitgenössische Baugeschehen in Berlin. Wir organisieren Führungen, Konferenzen und Veranstaltungen, konzipieren digitale Formate und begleiten Insta-Walks – sprechen Sie uns gerne an!

Als Mitgründer von Guiding Architects, einem Netzwerk von Architekten, die weltweit professionelle Architekturführungen organisieren, sind wir auch international ausgezeichnet vernetzt. Dabei arbeiten wir eng mit Fachkollegen aus anderen Ländern zusammen.

Auf unseren Architekturreisen und Fachexkursionen erleben Sie zeitgenössische Architektur in vielen Ländern Europas und der Welt. Fachkundige Reiseleiterinnen bringen Ihnen die Besonderheiten der Architektur vor Ort näher und vermitteln Ihnen darüber hinaus vielfältige Einblicke in Kultur und Geschichte des jeweiligen Landes. Über Individualreisen zu festen Terminen hinaus organisieren wir auch gern Ihre Fachexkursion zum Wunschtermin!

Weitere Informationen über unsere Angebote und Leistungen finden Sie auf unserer Webseite, in unserem Firmen-Portfolio sowie in unserem Reiseprogramm. Gerne senden wir Ihnen diese auf Anfrage zu!



## Die Führungen im Überblick

Für Ihre individuelle Gruppenführung bieten wir vielfältige Formate an – von dem Besuch eines einzelnen Gebäudes über festgelegte Halbtagestouren bis zum maßgeschneiderten Mehrtagesprogramm.

### ★★ **Klassik**

Diese Führungen in der Innenstadt sind als kompaktes Format mit festgelegtem Startpunkt und Ziel angelegt. Die fußläufigen Architekturspaziergänge dauern etwa 2 - 2,5 Stunden. ab 490,-

### ★★★ **Extra**

Mehr Raum für Ihre individuellen Wünsche bietet dieses Format. Die Führungen setzen inhaltliche Schwerpunkte, bei denen es auch größere Distanzen zu überwinden gilt. Startpunkt und Ende können Sie frei wählen, wir organisieren individuelle Innenbesichtigungen und das Transportmittel Ihrer Wahl (Charterbus, Boot, Fahrrad oder ÖPNV). ab 690,-

### ★★★★ **Premium**

Sie möchten mit dem Transportmittel Ihrer Wahl direkt an Ihrem Hotel abgeholt werden, ausgewählte Gebäude von Innen erleben und sich mit Experten austauschen? Gerne gestalten wir ein unvergessliches Programm auf höchstem Niveau nach Ihren individuellen Wünschen! ab 990,-



## Ihre Optionen – kurz erklärt



Ein Architekturspaziergang erwartet Sie bei Führungen mit diesem Symbol, da die Gebäude örtlich nah beieinander liegen. Unsere Klassik-Führungen finden ausschließlich zu Fuß statt.



Auf allen Führungen, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, können Sie Gebäude von Innen besichtigen. Gerne organisieren wir für Sie gegen Aufpreis exklusive Innenbesichtigungen in privaten Wohnungen oder Geschäftsräumen.



Für diese Führungen empfehlen wir öffentliche Verkehrsmittel, da es gilt größere Strecken zu bewältigen. Gerne organisieren wir gegen Aufpreis die Tickets für Ihre Gruppe.



Ein Charterbus ist das Verkehrsmittel der Wahl bei Führungen mit diesem Symbol. Dies gilt in der Regel für Routen, bei denen große Strecken zwischen den einzelnen Objekten liegen. Die Buchung eines Charterbuses für Ihre Gruppe übernehmen wir gerne.



Führungen mit diesem Symbol können Sie hervorragend mit dem Rad zurücklegen. Gegen einen Aufpreis von 25 Euro pro Person und Tag organisieren wir Fahrräder für Ihre Gruppe.



Auf diesen Führungen besuchen Sie Gebäude für deren Zugang Eintrittsentgelte zu entrichten sind. Je nach Gebäude berechnen sich diese pauschal oder pro Person.



## ★★ Klassik MUSEUMSINSEL UND HUMBOLDT FORUM: WEITERBAUEN UND REKONSTRUIEREN

Die Sanierung des UNESCO-Weltkulturerbes Museumsinsel nach dem Masterplan von David Chipperfield ist das größte Berliner Innenstadtprojekt seit der Eröffnung des Potsdamer Platzes. Die Wiedereröffnung des Neuen Museums und der Bau eines neuen zentralen Eingangsgebäudes, der James-Simon-Galerie weisen nun den Weg zu einer modernen Museumslandschaft im 21. Jahrhundert. Der gegenüber des Alten Museums

entstandene Neubau von Franco Stella weist an drei Außenseiten sowie in seinen Innenhöfen rekonstruierte Fassaden des barocken Berliner Stadtschlusses auf. Die vierte Seite zur Spree hin wurde zeitgenössisch gestaltet. Das kontrovers diskutierte Gebäude wird im Rahmen der Führung in seinen Spannungsfeld beleuchtet.

Dauer: ca. 2,5 h

Preis: ab 490 Euro netto zzgl. Eintritt



## ★★ Klassik SCHNITT DURCH DIE MITTE: VOM EX-BLUMENGROSSMARKT ZUR MUSEUMSINSEL

Mit dieser Führung legen wir einen Schnitt durch die Berliner Stadtmitte und stellen sowohl historische als auch zeitgenössische Projekte vor. Die Route vereint vielfältige Aspekte der gegenwärtigen Stadtentwicklung. Parallel zur Friedrichstraße stellen wir das innovative Wohn- und Arbeitsquartier am ehemaligen Blumengroßmarkt und das neue Medienzentrum Springer-Campus von Rem Koolhaas vor.

Das House of One, ein Gebetsort für die drei Weltreligionen und das Projekt für ein Flussbad in der Berliner Mitte sind ebenso wichtig für die Stadtgesellschaft wie das Humboldtforum und die James-Simon-Galerie von David Chipperfield als neues Eingangsgebäude der Museumsinsel.

Dauer: ca. 2,5 h

Preis: ab 490 Euro netto



## ★ ★ Klassik MITTE: VON BABYLON BIS TACHELES

Die einzig erhaltene Altstadt Berlins liegt nicht im Zentrum, sondern direkt daneben. Das Quartier rund um die Hackeschen Höfe zieht neben dem Brandenburger Tor die meisten Touristen an. Doch die wahren Geheimnisse der sogenannten Spandauer Vorstadt entdecken die Besucher\*innen erst, wenn man die versteckten Innenhöfe, Parks und kleine Plätze durchquert. In dem ehemaligen jüdischen Scheunenviertel hat sich eine rege Kunst- und Galerieszene entwickelt,

die in alten Fabriken oder in schmalen Baulücken mit auffallend qualitätvoller Architektur residiert. Mittendrin liegt die berühmte Volksbühne, Anfang des 20. Jahrhunderts errichtet und bis heute einer der einflussreichsten Theaterbühnen. Architektonisch eingefasst von Wohnhäusern des berühmten Ziehvaters der Moderne: Hans Poelzig.

Dauer: ca. 2,5 h

Preis: ab 490 Euro netto



## ★ ★ Klassik BAUHAUS-ARCHIV UND KULTURFORUM

Der Spaziergang startet am alten und zukünftigen Standort des Bauhaus-Archivs. Hier wird derzeit die denkmalgerechte Instandsetzung des Gebäudes mit den markanten Shed-Dächern und dessen Erweiterung realisiert. Entlang des Landwehrkanals mit spannenden Bauten der Internationalen Bauausstellung aus den 1980er-Jahren führt der Weg zum Kulturforum, das mit der wiedereröffneten Neuen Nationalgalerie und dem viel diskutier-

ten, im Bau befindlichen Museum des 20. Jahrhunderts wieder ein architektonisches Highlight geworden ist. Gebäudeentwürfe zweier Bauhaus-Direktoren – Walter Gropius und Ludwig Mies van der Rohe – sowie die Einflüsse der modernen Bauhaus-Ideen und die Zukunft des Kulturforums werden im Rahmen der Führung genauer unter die Lupe genommen.

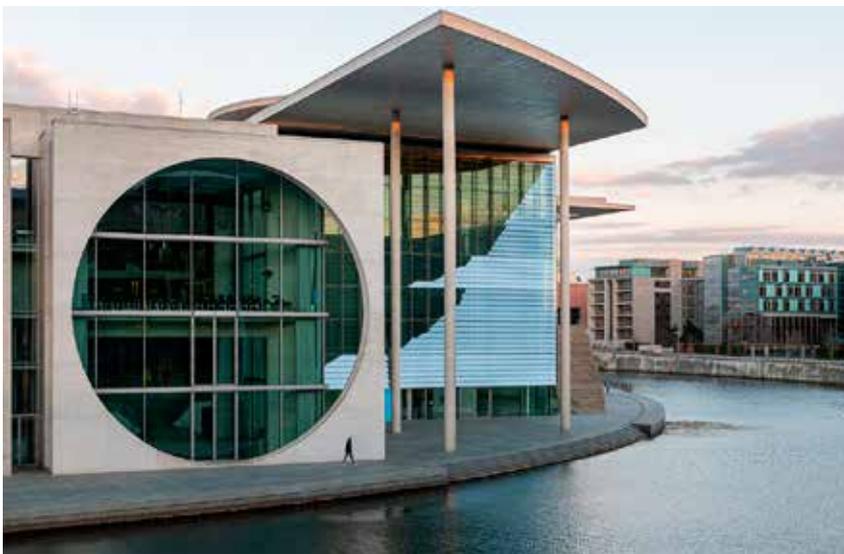
Dauer 2,5 h; Preis ab 490 Euro netto



## ★★ Klassik BERLIN OST-WEST: VOM ZOO ZUM ALEXANDERPLATZ

Berlin hat als einzige europäische Stadt zwei Zentren: Die City West am Bahnhof Zoo und den Alexanderplatz als historische Mitte. Die politische Teilung hat die Unterschiede noch einmal verstärkt. Fast 35 Jahre nach dem Fall der Mauer ist die City West mit dem Kurfürstendamm, dem KaDeWe und dem neuen Bikini-Komplex wieder das elegante Shopping-Zentrum der Stadt geworden. Am Alexanderplatz geht es rauer zu, gleich drei Hochhäuser sind im Bau und ein einzigartiges

Alternativprojekt zu den gängigen Immobilienentwicklungen zeigt Mut, neue Wege zu gehen. Das Haus der Statistik als Kooperationsprojekt zwischen der Stadt und deren Bewohnern:innen sowie künstlerischen und sozialen Initiativen mit gemeinwohlorientierter Nutzung beweist, dass die Stadtentwicklung nicht nur den Profitinteressen von Wenigen folgen muss. Dauer: ca. 5h, ab 840 Euro netto, auch in Ausschnitten in 2,5h buchbar



## ★★ Klassik REGIERUNGSVIERTEL UND PARISER PLATZ

Im Spreebogen zeigt sich die neue Architektur der politischen Macht mit dem „Band des Bundes“ besonders eindrucksvoll. Durch den Umzug der Bundesregierung von Bonn nach Berlin hat sich ihr architektonisches Gesicht komplett gewandelt. Nach historisch bedingter Bescheidenheit in der Bonner Provinz, prägen nun Bauten von hoher Symbolwirkung das neue Regierungsviertel an der Spree: Norman Foster mit seiner gläsernen

begehbaren Kuppel des Reichstagsgebäudes, die Architekten Schultes und Frank mit der charakteristischen Raumkomposition des Bundeskanzleramts und die schlanken Säulen der Abgeordneten Häuser von Stephan Braunfels stehen für ein neues Bauen in einer modernen Demokratie. Dauer: ca. 2,5 h Preis: ab 490 Euro netto



## ★★ Klassik WOHNUNGSBAU DER 50ER JAHRE: DAS HANSVIERTEL

Die große städtebauliche Anlage aus der Nachkriegszeit ist wie die Karl-Marx-Allee auf dem Weg UNESCO-Welterbe zu werden. Beide Großanlagen repräsentieren unterschiedliche politische Systeme, die auf verschiedenste Weise Wohnungsbau auf höchstem Niveau umsetzten. Die Bauten der Interbau 1957, entworfen von über 50 renommierten Architekten, waren experimentell und innovativ: mit dem Hansaviertel wurde die Wiederbele-

bung einer internationalen Moderne gefeiert. Bis heute findet man hier anspruchsvolle Grundrisse aus der gesamten Palette kommunalen Wohnens vom privaten Bungalow über Reihenhausezeilen bis zum Leben in Hochhäusern.

Dauer: ca. 2,5 h  
Preis: ab 490 Euro netto



## ★★ Klassik WOHNUNGSBAU DER 50ER JAHRE: DIE KARL-MARX-ALLEE

Die große städtebauliche Anlage aus der Nachkriegszeit ist Kandidatin für eine weitere UNESCO Welterbestätte. Sie repräsentiert, zusammen mit dem Hansaviertel im Berliner Westen, zeitypischen Wohnungsbau in unterschiedlichen politischen Systemen. Die ehemaligen Stalinallee folgte mit repräsentativen Fassaden und Grundrissen einer „Nationalen Tradition“. Die monumentale Allee sollte der jungen DDR großzügige

Arbeiterpaläste beschenken. Auf der Führung vom Kino International zum Frankfurter Tor zeigen wir Ihnen die verschiedenen Bauabschnitte und Sonderbauten der Allee und lassen Sie auch hinter die Fassaden der perfekten Vorzeigebauten schauen.

Dauer: ca. 2,5 h  
Preis: ab 490 Euro netto



## ★★ Klassik WILD WEDDING: ARCHITEKTUR UND SUBKULTUR

Im ehemals tief proletarischen Arbeiterbezirk Wedding ist schon seit Jahren eine kreative Szene verankert, meist untergebracht in umgenutzten Industrie- und Verkehrsbauten. Nun werden auch im Wohnungs- und Gewerbebau neue architektonische Wege beschritten, die nicht gängigen Gentrifizierungsprozessen folgen. Roher Beton und modularer Holzbau helfen jenseits der konventionellen Bautechnik schnell und kostengüns-

tig zu bauen. Das über die Grenzen Berlins hinaus bekannt gewordene Lobe-Haus nutzt zum Beispiel fantasievoll die Möglichkeiten der Bauordnung aus und schafft mit großen, gestaffelten öffentlich zugänglichen Terrassen einen unverwechselbaren Ort.

Dauer: ca. 3 h

Preis: ab 690 Euro netto



## ★★ Klassik NEUKÖLLN: STADT NEU DENKEN

Das Tempelhofer Feld? Reformwohnungsbau? Gründerzeit? Was macht die Magie an der Schillerpromenade aus und wie werden heute experimentelle Stadtentwicklungsprojekte vorangetrieben? Die neue Architekturführung startet im Schillerkiez und führt entlang der Neubauten auf dem teilentwidmeten Friedhofsgelände an der Hermannstraße in die Rollbergsiedlung. Gemeinsam mit einer Stiftung entsteht auf dem ehemaligen Kindl-Brauerei-Gelände ein beeindruckendes Stadtentwicklungsprojekt: Das

Vollgut-Areal verfolgt das Ziel, eine der großen Industriebrachen in Neukölln langfristig für soziale, kreative und ökologische Nutzungen zur Verfügung zu stellen und zu sichern. Das CRCLR-House ist Teil des Areals und hat sich dem zirkulären Bauen verschrieben: das Projekt widmet sich einem nachhaltigen Bauprozess bei dem ökologische und recycelte Baustoffe zum Einsatz kommen.

Dauer 2,5 h; Preis ab 490 Euro netto



## ★ ★ Klassik EUROPACITY: EIN NEUES QUARTIER ENTSTEHT

Wendet man sich am Hauptbahnhof weg vom Regierungsviertel und geht Richtung Europacity, begegnet einem die gewellte Glasfassade des neuen Hochhauses am Europaplatz – Headquarter von KPMG. Als drittes und letztes Element der dort als Entrée zur Europacity geplanten Stadtkrone, wird es 2023 fertiggestellt. Fast 10 Jahre ist es her, dass mit dem Tour Total von den Architekten Barkow Leibinger das erste Gebäude dort eröffnet wurde. Damals war das Areal nördlich des Berliner Haupt-

bahnhofs noch eine öde Brachfläche. Die Stadtpolitik Berlins und die Anforderungen an Neubauten und Quartiere haben sich in dieser Zeit komplett gewandelt. Die Europacity wird daher gerne als „Abwurfplatz für Betongold“ verschmäht. Und dennoch lohnt sich ein Blick auf die vielen Neubauten entlang der Heidestraße, die insbesondere im westlichen Teil mit mutigen Großformen und anspruchsvoller Architektur aufwarten. Dauer ca. 2,5 h, ab 490 Euro netto



## ★ ★ Klassik WOHNUNGSBAU DER 50ER JAHRE: DIE KARL-MARX-ALLEE

Entdecken Sie die Start-up-Welten und Baugruppenprojekte entlang der „Lichtenberger Südküste“! In atemberaubender Wasserlage wächst seit einigen Jahren im „Dreiländereck“ zwischen Friedrichshain, Lichtenberg und Oberschöneweide ein neues Stück Berlin. Wo früher Eisblöcke gelagert und Kohle verschifft wurde, entstehen nun innovative Arbeitswelten, Ateliers und Wohnungen. Auf unserer Führung

gewinnen Sie Einblicke in die Geschichte des Areals und aktuelle Planungen. Neben neuer Architektur wie der City Marina und den Spreestudios passieren Sie das Gelände des ehemaligen Gefängnisses Rummelsburg, auf dem heute junge Familien wohnen.

Dauer: ca. 2,5 h als Spaziergang  
Preis: ab 490 Euro netto



### ★ ★ ★ Extra URBANER HOLZBAU

Der Holzbau gewinnt im städtischen Zusammenhang eine immer größer werdende Bedeutung. Waren es zunächst einzelne Baulücken, die mit siebengeschossigen Holzkonstruktionen gefüllt wurden, sind inzwischen anspruchsvolle Ensembles im Wohnungsbau entstanden. Auch Schulen und Kindergärten werden zunehmend in Holz geplant. Mit dem Schumacher-Quartier entsteht auf einem Geländeteil des Flughafens Tegel ein zukunftswei-

sendes, weitgehend autofreies Quartier mit 5000 Wohnungen in nachhaltiger Holzbauweise mit Grünfassaden. In Absprache mit Ihnen stellen wir die Schwerpunkte dieser Führung individuell zusammen und organisieren exklusive Innenbesichtigungen!

Dauer: ca 3- 3,5 h

Preis: ab 690 Euro netto



### ★ ★ ★ Extra Wohnungsbau in Kreuzberg

Fast dreißig Jahre lang verlief die Berliner Mauer als unüberwindbare Grenze zwischen den beiden Berliner Bezirken Kreuzberg und Mitte. 1990 wurde sie abgerissen und hinterließ große innerstädtische Brachflächen. Im Spannungsfeld dieses einstigen Niemandslandes gibt es heute faszinierende Wohnungsbauprojekte zu entdecken – viele von Baugruppen errichtet. Diese privaten Initiativen räumen Ästhetik und Ökologie mehr Gewicht

ein als den finanziellen Aspekten. Das Ergebnis ist abwechslungsreiche und innovative Architektur, in der Nachhaltigkeit und Gemeinschaft eine wichtige Rolle spielen. Die Route entlang des einstigen Mauerstreifens führt vom Baugruppenprojekt Spreefeld über Engeldamm und Engelbecken zum ehem. Grenzübergang an der Heinrich-Heine-Straße.

Dauer: ca. 3 h, ab 690,- net



★★★ Extra BERLIN IM ÜBERBLICK: MIT DEM RAD VON ALEX BIS LIBESKIND

Berlin mit seiner wechselvollen Geschichte und dezentralen Struktur ist als Stadtgebilde weitläufig und vielfältig. Die Radtour beginnt am Alexanderplatz und gibt einen eindrucksvollen Querschnitt von Berlin wider: auf ausgebauten Radwegen, durch Wohngebiete und Grünräumen führt sie über Parlaments- und Regierungsbauten über das Kulturforum bis zum Jüdischen Museum. Sie verbindet beeindruckende öffentliche Gebäu-

de wie die Neue Nationalgalerie mit den zukünftigen Entwicklungen im Park am Gleisdreieck und beleuchtet zeitgenössische Architektur sowie vergangene und zukünftiger Stadtentwicklung gleichermaßen. Vom Rad aus erleben Sie eine neue Perspektive auf Räume und Wege und können auch unbekannte Orte wie den Projektort zum Flussbad mitten im Zentrum entdecken. ca. 6h Preis: ab 1.240 Euro netto zzgl. Räder



★★★ Extra NEUES WOHNEN: SIEDLUNGEN DER BERLINER MODERNE

In Berlin wurden die Ideen des neuen, modernen, lichtdurchfluteten Wohnens in den 1920er Jahren in einzigartiger Form umgesetzt. Die sechs durchgrüneten Welterbesiedlungen wurden als Gegenentwurf zum bis dato herrschenden Mietskasernenelend der Berliner Arbeiterfamilien errichtet. 2008 wurden sie aufgrund ihres sozialen Anspruches und ihrer herausragenden Bedeutung für Städtebau und Architektur des 20. Jahrhun-

derts in die UNESCO-Welterbe-Liste eingetragen. Im Rahmen einer Tagestour können Sie alle sechs Siedlungen besuchen oder sich auf einer Halbtagestour mit der Architektur von einer oder zwei Siedlungen auseinandersetzen.

Dauer: Tagestour ca. 8 h, einzelne Siedlungen auch als Halbtagestour möglich  
Preis: ab 1.240 Euro netto für eine Tagestour



★★★ Extra **BRUTALISMUS**

Die neue Materialästhetik der 1960er und 70er Jahre in rohem, oft kunstvoll bearbeiteten Sichtbeton prägte wichtige Jahre des Bauens in Berlin. Zahlreiche, teils öffentliche Gebäude aus dieser Zeit stehen heute im Zentrum kontroverser Diskussionen: Während sie aufgrund ihrer „ehrlichen“ Konstruktionsweise nicht unbedingt die Lieblinge des breiten Publikums sind, üben sie für Fachleute und die jüngere Generationen eine besondere Fas-

zination aus. So erkennt auch der Denkmalschutz allmählich ihre epochale und einzigartige Bedeutung. Kirchen wie St. Agnes in Kreuzberg, heute als Kunstgalerie genutzt, zeigen die Wandlungsfähigkeit der vermeintlich sperrigen Bauten aus der Wirtschaftswunderzeit.

Dauer ca. 3 h  
Preis: ab 690 Euro netto



★★★ Extra **ANYTHING GOES! BAUTEN DER IBA IN KREUZBERG**

Wie wollen wir wohnen? Wie sieht die Stadt von heute aus und wie gestalten wir die Zukunft? Die Internationale Bauausstellung im damaligen West-Berlin hat diese Fragen nicht nur theoretisch diskutiert, sondern auch umgesetzt – mit neuen Ansätzen, die soziale Verträglichkeit und innovative Wohnkonzepte versprachen. Nicht Flächenabriss, sondern Sanierung und sozialer Wohnungsbau waren die Devise. Statt großer Wohnblöcke auf der grünen Wiese wollten Architekti\*innen und Stadtplaner\*innen wieder das Stadtzentrum

als Wohnort attraktiv machen. Auf der Architekturführung entdecken Sie Gebäude aus einem vergessenen Jahrzehnt neu und erfahren anhand von Grundrissen und Planmaterial alles über die Besonderheiten der Architektur. Bildhafte und ausdrucksstarke Architektur stehen im Mittelpunkt des Rundgangs. Neben dem Areal Ritterstraße Nord führt die Tour auch zu den einzigartigen Wohnhöfen von Hinrich und Inken Baller am Fraenkelufer.

Dauer: ca. 2,5 h, Preis: ab 490 Euro netto



### ★ ★ ★ Extra GRÜNE STADT: LANDSCHAFTSARCHITEKTUR AUF DEM RAD

Architektur, Städtebau und Landschaftsarchitektur mit dem Fahrrad zu erfahren hat in Berlin einen besonderen Erlebnischarakter. Der Aktionsradius ist wesentlich größer und man sieht mehr von der Stadt. Ansprechende Freiräume wie beispielsweise die preisgekrönte, wegweisende Landschaftsarchitektur des „Parks am Gleisdreieck“, der „Gefängnis-Park“ am Hauptbahnhof oder die Weite des stillgelegten Flugfeldes Tempelhofes werden

dabei in ihren ganzen Dimensionen atmosphärisch erfahrbar. Sie können alle unsere Führungen auch als Fahrradtour buchen, aber besonders die ausgesuchten Landschaftsräume im Zentrum der Stadt lassen sich mit dem Rad hervorragend kombinieren.

Dauer: ca. 3 h

Preis: ab 690 Euro netto

zzgl. Räder



### ★ ★ ★ Extra SEHFAHRTEN: AUF DER SPREE DURCH BERLIN

Erleben Sie Berlin vom Wasser aus! Mit historischen Schiffen, Cabrio-Grachtenbooten oder dem Solarschiff zeigen wir Ihnen die wesentlichen Stadtentwicklungen entspannt vom Wasser aus. Unser Angebot reicht von einstündigen Kurz-Touren zur Berliner Mitte – mit Museumsinsel, Regierungsviertel und Hauptbahnhof – bis zu dreistündigen „Seh-Fahrten“ über Spree und Landwehrkanal durch Charlottenburg und Kreuz-

berg, vorbei am Potsdamer Platz, Osthafen und der Media-Stadt-Spree – auf Wunsch mit kulinarischer Versorgung an Bord. In Kombination mit Spaziergängen und Bustransfers lässt sich ein abwechslungsreiches Tagesprogramm zusammenstellen.

Rundfahrt ab/an Museumsinsel ca. 1,5h

Preis: ab 1.200 Euro netto (bis 50 Personen) inklusive Bootscharter



★★★★ Premium DAS KONZEPT

Sie interessieren sich für Ingenieurbauten, Innenarchitektur, Freiraumplanung, einen bestimmten Architekten oder einen konkreten Baustoff? Gerne stellen wir für Ihr Themengebiet eine maßgeschneiderte Führung zusammen! In enger Absprache mit Ihnen als Kunde konzipieren wir ein individuelles Programm - von einer Halbtagesführung zur mehrtägigen Exkursion. Die Organisation exklusiver Innenbesichtigungen oder Treffen

mit Fachreferenten runden Ihr Programm ab. Im folgenden stellen wir Ihnen drei mögliche Themenschwerpunkte vor, bei der Wahl der Themen versuchen wir jedoch jeden Wunsch möglich zu machen. Fragen Sie Ihre individuelle Führung bei uns an!

Dauer: ab 3,5 h  
Preis ab 990,00 Euro netto



★★★★ Premium Typologie BILDUNGSBAUTEN IM WANDEL

Berlin wächst und mit der Stadt wachsen die Schülerzahlen. Dabei steht Berlin vor zwei großen Herausforderungen im Bereich Schulbau: der Sanierung des Bestands und dem Neubau. Diese maßgeschneiderte Führung zu Berliner Bildungsbauten bietet Einblick in pädagogische Ansätze, ihre räumlichen Übersetzungen und politische Rahmenbedingungen. Auf der gemäß Ihrer Vorgaben individuell konzipierten Tour können neben

Schulen auch Kindertagesstätten und andere Bildungseinrichtungen auf dem Programm stehen. In Absprache mit Ihnen stellen wir die Schwerpunkte individuell zusammen und organisieren Innenbesichtigungen der Objekte!

Dauer: ab 3,5 h  
Preis: ab 990,00 Euro netto



★★★★ Premium BAUEN IM BESTAND: NEUE NATIONALGALERIE & NEUES MUSEUM

Mit der „ergänzenden Wiederherstellung“ des Neuen Museums auf der Museumsinsel hat das Büro David Chipperfield Architects 2009 einen Architektur und Denkmalpflege neu zusammengeführt. Das Büro hat kürzlich einen weiteren renommierten Bau der Berliner Museumslandschaft instandgesetzt: die Neue Nationalgalerie. Hier war keine eigenständige entwurfliche Intervention gefragt, sondern die ambitionierte Lösung

technischer Missstände mit hohen denkmalpflegerischen Anforderungen. Unter der Überschrift der unsichtbaren Architekten – „the invisible architect“ ist der herausragende Bau in einen neuen Nutzungszyklus überführt worden. Die Führung beleuchtet die Instandsetzung zweier ikonischer Bauten der Berliner Museumslandschaft. Dauer ca. 3 h ab 690 Euro netto zzgl. Eintritte



★★★★ Premium Material ZEITGENÖSSISCHE ZIEGELBAUTEN

Überall im Umland Berlins trifft man auf alte Tongruben und Ziegeleien. Ohne sie wäre das rasante Wachstum der Hauptstadt in der Gründerzeit unmöglich gewesen. Bei einem Großteil der Häuser sind die Ziegel hinter Putz verschwunden, aber es gibt auch repräsentative Backsteinbauten in Berlin – man denke nur an das Rote Rathaus. In den letzten Jahren hat das Material eine Renaissance erfahren und wird zunehmend in zeitgenös-

sischen Projekten wie dem Neuen Museum von David Chipperfield oder dem geplanten „House of One“ verwendet. Das Material prägt entscheidend Aussehen und Haptik eines Gebäudes – bei dieser Führung steht es im Mittelpunkt.

Dauer: ab 3,5 h  
Preis: ab 990,00 Euro netto



★★★★ Sidesteps DAS NEUE ALTE POTSDAM

Das architektonische Werk Karl Friedrich Schinkels in der Zusammenschau mit den Parks und Gärten des Landschaftsarchitekten Peter Joseph Lennés prägte bisher das Potsdambild. Aber zum „lächelnden Klassizismus“ mit seinen Schlössern und Kleinarchitekturen wurde mit dem Einsteinturm eine Ikone der modernen Architektur hinzugefügt. Heute zeigt das gegenwärtige Potsdam mit dem Wiederaufbau des Potsdamer Schlosses,

dem neuen Sitz des Brandenburger Landtages und dem neuen Publikumsmagneten des Palais Barberini eine Stadtentwicklung, die im Zentrum auf die Rekonstruktion der Vergangenheit setzt. Zeitgenössische Architektur ist am Schiffbauerdamm an den Havelseen zu finden mit Neu- und Umbauten wie das Hans-Otto-Theater oder dem Sitz der Bundesstiftung Baukultur.  
Dauer: ca. 8h, ab 1.740,- Euro netto



★★★★ Sidesteps DAS BAUHAUS IN DESSAU

Berlin liegt nur etwas über 100km von Dessau entfernt. Ein Ausflug mit Bus oder Bahn in die Bauhausstadt ist daher als Tagesexkursion problemlos machbar. Im Mittelpunkt eines jeden Dessau-Besuchs steht das berühmte Bauhausgebäude von Walter Gropius und die naheliegenden Meisterhäuser. Besondere Aufmerksamkeit verdient dabei das unlängst als „unscharfe Erinnerung“ wiedererrichtete Direktorenhaus der Architekten

Bruno, Fioretti, Marquez. Der Besuch des 2019 eröffneten Bauhaus-Museums von den jungen spanischen Wettbewerbsgewinnern Addenda Architekten oder eine Besichtigung des Umweltbundesamtes von sauerbruchhutton runden den Tagesausflug ab.  
Dauer: Tagesexkursion  
Preis: ab 1.740,- Euro netto



## ★★★★ Sidesteps LEIPZIG

Eine gute Stunde von Berlin mit der Bahn entfernt liegt die sächsische Großstadt Leipzig. Sie punktet mit ihrer historischen Innenstadt und einem pulsierenden Studentenleben und kann gut zu Fuß erkundet werden. Dass hier hochinteressante Architektur zu besichtigen ist, hat sich seit Eröffnung des Bildermuseums von Hufnagel, Pütz, Raffaelian herumgesprochen. Mit weiteren Neubauten wie den unterirdischen S-Bahnhöfen,

dem Umbau des flächenmäßig größten Kopfbahnhofs Europas zum Promenaden-Bahnhof, dem umstrittenen Wiederaufbau der Universitätskirche und dem Neubau der Propsteikirche von Schulz & Schulz hat sich die historische Innenstadt neu erfunden.

Dauer: Tagesexkursion

Preis: ab 1.740,- Euro netto